

Arbeits-/Merkblatt	Titel	Datum der letzten Ausgabe
<b>Kommunale Abwasserbehandlung</b>		
DWA-A 201	Grundsätze für Bemessung, Bau und Betrieb von Abwasserteichanlagen	August 2005
ATV-M 267	Radioaktivität in Abwasser und Klärschlamm	August 1995
<b>Kreislaufwirtschaft, Energie und Klärschlamm</b>		
DWA-M 363 <sup>*)</sup>	Herkunft, Aufbereitung und Verwertung von Biogasen	November 2010
DWA-M 369	Abfälle aus kommunalen Abwasseranlagen: Rechen- und Sandfanggut, Kanal- und Sinkkastengut	September 2015
DWA-M 389	Trockenvergärung biogener Abfälle und nachwachsender Rohstoffe	September 2015
<b>Wasserbau und Wasserkraft</b>		
DWA-M 526	Grundlagen morphodynamischer Phänomene in Fließgewässern	August 2015
DWA-M 605	Wirkung, Bemessung und Betrieb von Vorsperren zur Verminderung von Stoffeinträgen in Talsperren	August 2005
<b>Hydrologie und Wasserbewirtschaftung</b>		
DWA-M 550	Dezentrale Maßnahmen zur Hochwasserminderung	November 2015
<b>Wirtschaft</b>		
DWA-A 133 <sup>*)</sup>	Wertermittlung von Abwasseranlagen – Systematische Erfassung, Bewertung und Fortschreibung	August 2005

<sup>\*)</sup> Überarbeitung wurde bereits aufgenommen.

Arbeits- und Merkblätter, die aufgrund ihres Alters einer Aktualitätsprüfung zu unterziehen sind



## Vorhabensbeschreibung

### Erarbeitung eines Merkblattes DWA-M 138-2 „Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser – Teil 2: Erläuterungen und Beispiele“

Das Arbeitsblatt DWA-A 138 „Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser“ wurde umfassend überarbeitet und erscheint als Arbeitsblatt DWA-A 138-1 in der neuen Arbeits- und Merkblattreihe DWA-A/M 138. Aufgrund der in Arbeitsblatt DWA-A 138-1 geänderten Bemessungsformeln besteht der dringende Bedarf, Bemessungsbeispiele zu erarbeiten. Zusätzliche Hinweise zu Planung Bau und Betrieb, die nicht den Charakter eines Arbeitsblattes erfüllen, sind – u.a. für Planer und Wasserrechtsbehörden – ebenso wesentlich. Die Arbeitsgruppe ES-3.1 wird deshalb ein ergänzendes Merkblatt DWA-M 138-2 erarbeiten.

Das Merkblatt DWA-M 138-2 „Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser – Teil 2: Erläuterungen und Beispiele“ wird das Arbeitsblatt DWA-A 138-1 „Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser – Teil 1: Planung, Bau und Betrieb“ um Bemessungsbeispiele und zusätzliche Hinweise, die nicht den Charakter eines Arbeitsblattes erfüllen, ergänzen. Planer und Wasserrechtsbehörden

erhalten hierdurch weitergehende Hinweise und Beispiele zur stofflichen Belastung von Niederschlagsabflüssen (Schadstoffgruppen, Verfahrenstechniken), deren Eingruppierung in Flächenkategorien und die nachfolgende Verfahrensauswahl. Insbesondere werden Bemessungsbeispiele für alle Typen von Versickerungsanlagen erarbeitet und exemplarische Betrachtungen zum Überflutungsnachweis ergänzt.

Das Merkblatt DWA-M 138-2 richtet sich an alle mit der Planung, dem Bau, dem Betrieb und der wasserrechtlichen Zulassung von Versickerungsanlagen betrauten Fachleute.

Das Merkblatt wird von der Arbeitsgruppe ES-3.1 „Versickerung von Niederschlagswasser“ (Sprecherin: Prof. Dr. rer. nat. habil. *Brigitte Helmreich*) im Fachausschuss ES-3 „Anlagenbezogene Planung“ (Obmann: PD Dr.-Ing. *Stephan Fuchs*) erarbeitet.

Ergänzende Hinweise und Anregungen zu diesem Vorhaben nimmt die DWA-Bundesgeschäftsstelle gerne entgegen.

DWA-Bundesgeschäftsstelle  
Dipl.-Ing. *Christian Berger*  
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef  
Tel. 0 22 42/872-126  
Fax 0 22 42/872-184  
E-Mail: [Team-ES@dwa.de](mailto:Team-ES@dwa.de)  
Internet: [www.dwa.de](http://www.dwa.de)

## Vorhabenbeschreibung

### Biogasspeichersysteme: Überarbeitung des Merkblatts DWA-M 377 und Aufruf zur Mitarbeit

Das Merkblatt DWA-M 377 „Biogasspeichersysteme – Sicherstellung der Gebrauchstauglichkeit und Tragfähigkeit von Membranabdeckungssystemen“ wurde im Rahmen der von DWA, DVGW und FvB (Fachverband Biogas) getragenen „Kooperation Biogas“ in der gemeinsamen Arbeitsgruppe „Gasspeichersysteme“ erarbeitet und erstmals im November 2016 veröffentlicht. Die gemeinsame Arbeitsgruppe plant nun, eine Überarbeitung des Merkblatts vorzunehmen.

#### Anlass

Das in Biogasanlagen produzierte Biogas wird in der Regel zwischengespeichert, bevor es einer Verwertungsanlage wie zum Beispiel einem BHKW, einem Heizkessel oder einer Anlage zur Aufbereitung und Einspeisung ins Gasnetz zugeführt wird. Neben externen, freistehenden Speichersystemen (die bereits im Merkblatt DWA-M 376 behandelt werden) haben sich auf Biogasanlagen insbesondere einschalige und zweischalige Membranabdeckungssysteme, die me-

